



Pressemitteilung 055.2023

Veröffentlicht am: 20.09.2023

Wochenende im Zeichen der Feuerwehr

Am 15.09.2023 trafen sich die Kameraden der großen Gruppe der Bornaer Jugendfeuerwehr zum Ausbildungs- und Berufsfeuerwehr Wochenende.

Nachdem die Feldbetten in der Wehr aufgebaut und zu Abend gegessen wurde, ertönte der Alarmgong im ganzen Gerätehaus. Der erste fiktive Einsatz, ein Garagenbrand, musste von den jungen Brandschützern abgearbeitet werden. Routiniert und genau wissend, was zu tun ist, gingen sie ans Werk. Wie zu erwarten war, war der Einsatz schnell beendet und alle durften zurück in die Wache. Doch noch war nicht Schlafenszeit. Mitten in den Tischkicker- und Billardspielen wurden gleich zwei mögliche Feuer an einem Ort gemeldet. Auch diese Übung wurde zur vollsten Zufriedenheit absolviert.

Am Samstag hieß es zeitig aufstehen, denn bereits um 8 Uhr war das Frühstück vorbereitet. Diesmal gemeinsam mit den jungen Brandschützern der Jugendfeuerwehr Eula. Der Samstag und der Sonntag wurden gemeinsam durchgeführt. Kaum fertig mit dem Essen, begann schon der Ausbildungsdienst. Neben Gerätekunde und Erste Hilfe erlernten die Jugendlichen auch einige Handgriffe und Tricks welche bei der technischen Hilfeleistung notwendig sind. Nach dem leckeren Mittagessen, welches durch die fleißigen Köche und der Köchin aus der aktiven Abteilung zubereitet wurde, ging es an den Harthsee. Wasserentnahme aus offenem Gewässer und der Löschangriff wurden geübt. Als besonderes Highlight durften die Kids mit dem Rettungsboot der Bornaer Wehr eine Runde auf dem See mitfahren. Noch während dieser Ausbildung erfolgte ein weiterer fiktiver Einsatz. Ein Verkehrsunfall mit zwei verletzten Personen am ehemaligen Cult. Mit der Unterstützung durch die Betreuer konnten beide Personen gerettet und dem Rettungsdienst übergeben werden. Die Einsatzstelle wurde ordnungsgemäß gesichert und auslaufende Betriebsstoffe (Wasser) abgebunden.

Am Nachmittag erfolgte dann eine Einsatzübung „eingelaufene Brandmeldeanlage im Feuerwehrtechnischen Zentrum“. Es wurden auch eine Person vermisst, welche in dem weitläufigen Keller gefunden werden musste. Gleichzeitig übten die Kids den Aufbau des Löschangriffs sowie den Umgang mit einer Brandmeldeanlage. Zufrieden und hungrig ging es dann zurück zur Wache. Dort waren auch schon alle Zutaten für leckere selbstgemachte Burger vorbereitet. Die Jugendlichen und auch die Betreuer ließen es sich schmecken und aßen auch mal den ein oder anderen mehr.

Nach dem Essen erfolgte dann die Abschlussübung. Mit allen Kräften und insgesamt 5 Fahrzeugen rückte man in eine Bornaer Gartenanlage aus. Dort wurde eine fiktive Explosion eines Lagerfeuers gemeldet. Auch wenn es sich nur um eine Übung handelte waren die Aufgaben vielfältig. Lage einschätzen, der Aufbau der Löschwasserversorgung und des Löschangriffs, das Ausleuchten der Einsatzstelle, die Menschenrettung und natürlich auch auf weitere Gefahren achten, welche in so einem Kleingarten lauern können. Mit sichtlicher Anspannung aber auch sitzenden Handgriffen zeigte der Nachwuchs sein Können und bewiesen den Jugendwarten was sie draufhaben.

Müde, glücklich und erschöpft ging es dann in die Betten. Am Sonntagmorgen stand der Abbau der Betten und die Reinigung der Ausrüstung und des Gerätehauses an. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Teilnehmern, Jugendwarten, Betreuern, Köchen, Unterstützern und Helfern bedanken. Selbstverständlich auch ein riesiges Dankeschön an die Sponsoren. Ohne all diese Menschen wäre dieses Wochenende nicht zu dem geworden, was es war. Unvergesslich und perfekt.

PM-Feuerwehr der Stadt Borna

---

Rückfragen und Anfragen für weiteres Bildmaterial sind unter [presse@ff-stadt-borna.de](mailto:presse@ff-stadt-borna.de) möglich.

Die aktuellsten Pressemitteilungen sind auf folgender Seite zu finden: <https://ff-stadt-borna.de/Presse/>

